



# Gemeinde

aktuell

3/2024

Nachrichten aus der Zwinglikirche

## 100 JAHRE ZWINGLIGEMEINDE

Ein Grund für Dankbarkeit und Zuversicht

### Impressionen von unserem Jubiläumsfest

Unter dem Motto: „**Hoffnung für die Zukunft schöpfen**“ feierte die Gemeinde am Sonntag, den 23. Juni ihr Jubiläumsfest mit vielen Gemeindegliedern, mit Menschen, die sich in unserer Gemeinde heimisch fühlen und mit Freundinnen und Freunden der Zwingligemeinde. Es kamen Mitglieder der reformierten Schwesterngemeinden, Vertreterinnen und Vertreter der Ökumene und der Religionsgemeinschaften im Bezirk, darunter der Vorsitzende des Multireligiösen Bezirksforums Thomas Fiedler von der Buddhistischen Religionsgemeinschaft und der Obmann der benachbarten Moschee Mehmet Arslan. Von der römisch-katholi-



Zwinglichor im Gottesdienst

„Der kleine Prinz“ als Figurentheater mit Verena Divjak und Kajetan Dick



schen Kirche waren Pfarrmoderator Martin Rupprecht und die Pastoralassistentin vom Akkonplatz Monika Kolbe da. Auch der Bezirksvorsteher von Rudolfsheim-Fünfhaus Dietmar Baurecht machte uns seine Aufmerksamkeit. Grußworte kamen aus Oberwart und aus Dornbirn.

*Wir danken allen, die zum Fest einen Beitrag geleistet haben.*

*Fest im Hof  
Alle Fotos: Hubertus Hecht*



## Bekennen – Hoffen – Anspornen

*Lasst uns festhalten am unverrückbaren Bekenntnis der Hoffnung, denn treu ist, der die Verheißung gab. Und lasst uns darauf bedacht sein, dass wir einander anspornen zur Liebe und zu guten Taten.*  
(Hebr. 10,23f.)

Vom Anfang an wurde die Botschaft Gottes verkündigt und haben Menschen aus der Hoffnung heraus gelebt. Das Bekenntnis zum lebendigen Gott, der uns in Jesus Vorbild geworden ist, hat Menschen hier zusammengeführt, und dieser Gott ruft uns auf, uns nicht nur behaglich einzurichten, sondern auch einander anzuspornen zu Taten der Liebe. Und das hat nach Pfarrer Richard Thomas auch sein



Kurator Hubertus Hecht und Pfarrer Thomas Hennefeld mit ihren Gedanken zum Jubiläum

Nachfolger Pfarrer Balázs Németh unermüdlich und konsequent getan. Er hat den menschenfreundlichen Gott gepredigt, der Frieden und Gerechtigkeit von den Menschen einfordert.

Wir wollen stark machen, was wir sind und was uns trägt, ohne eine Nabelschau zu betreiben.

Und wir wollen unser Profil schärfen und nach außen tragen: Reformiert, politisch, ökumenisch, interreligiös, offen für den Dialog mit anderen, und das alles soll nicht verbissen geschehen, sondern humorvoll, zuversichtlich, hoffnungsfroh.

Thomas Hennefeld (Predigtauszug) ■



Foto: Hubertus Hecht

Christiane Németh mit ihren Gedanken zu immer wieder neuen Aufbrüchen in der Vergangenheit

Das Gemeindeleben verlief damals zu Beginn der Sechzigerjahre in streng konventionellem Rahmen – Gottesdienst am Sonn-

## Aufbrüche damals und heute

tag, Bibelstunde einmal in der Woche, wobei die daran Teilnehmenden ausschließlich ältere Damen waren, die dann meist auch den Handarbeitskreis bildeten. Jugendarbeit gab es – außer dem Konfirmandenunterricht – meines Wissens keine. Und auch der Kontakt zu den anderen reformierten Gemeinden war spärlich. --Vieles daran änderte sich in den folgenden Jahren grundlegend.

Schon als Vikar besuchte mein Mann viele Gemeindeglieder persönlich zuhause und baute damit Bekanntheit und Vertrauen auf.

Die Jugendlichen lud er zu einer Jugendgruppe, und viele von ihnen kamen – und blieben ... Manche von ihnen übernahmen später wichtige Funktionen in der Gemeinde.

Offen sein nach allen Seiten, ohne Scheuklappen, als Gemeinde mitten in der Welt stehen, und dabei dem Auftrag Christi treu, --- das ist für mich der Auftrag für uns Christen heute – und dem hat unsere Gemeinde immer versucht nachzukommen.

Auszug aus der Ansprache von Christiane Németh ■

### Gemeindeseminar: Zukunftsdialog Zwinglikirche

am 10. November, 13:00–17:00

für Gemeindevertreter\*innen, Mitarbeiter\*innen und Interessierte im Gemeindesaal der Zwinglikirche

Bei diesem Zukunftsdialog geht es darum, wie die Zwinglikirche mit den gravierenden Veränderungen der letzten Jahrzehnte umgehen soll, die sich in allen Kirchen Europas (und auch in der Zwinglikirche) zeigen: weniger Mitglieder, geringere Einnahmen, eine kleine Gottesdienstgemeinde. Die Zwinglikirche will sich rechtzeitig auf die Herausforderungen der Zeit vorbereiten und in einem ersten Schritt neue Wege überlegen. Bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei bis 3.11.2024

## VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER/OKTOBER/NOVEMBER

### Chor

Mo, 9.09., 23.09., 14.10., 28.10., 4.11., 25.11.,  
23.12. jeweils 19:00

### Dienstagfrühstück

jeweils 10:00-11:30

10.9. Köpfchen, Köpfchen!

8.10. Erfahrungen in der  
Gefängnisseelsorge / Christine Hubka

5.11. Eva Geber liest aus ihrem Roman:  
Hélène – Befreiung ins Irrenhaus.

3.12. Virtueller Weihnächtlicher Rundgang  
durch den Tiergarten Schönbrunn mit einer  
Fotoreportage von Viktoria Mandahus.

### Frauen

Termine werden noch bekannt gegeben

### Taizégebet

Mi 25.9., 27.11. jeweils 19:00

### Konfirmand:innen

Sa 14.9. und 5.11., jeweils 10:00–17:00

### Alternatives Glaubensgespräch

Do 12.9., 10.10., 21.11. jeweils 19:00

### Bewegung in der Kirche

Fr 8:00–9:00 Yoga für Einsteiger:innen  
und mäßig Fortgeschrittene

### Vorschau

### Adventkonzert von Michaels Kammerchor

am Sa, 14.12., 19:00



## FRIEDENSWEG NATUR-LEBEN-FRIEDEN

BEI JEDER STATION:  
Weitergabe des **Friedenslichtes**  
und Gebet/Beitrag zum  
Thema „Natur-Leben-Frieden“

FRIEDENSWEG  
IM 15. BEZIRK

SONNTAG  
8.9.2024



FRIEDENSWEG  
IM 14. BEZIRK

SAMSTAG  
28.9.2024

14:30 Uhr

### Buddhistisches Zen-Center

(15., Rosinagasse 8)  
Eröffnung durch BV Mag. Dietmar Baurecht  
Entzünden des Friedenslichtes  
• Islamischer Minhaj-ul-Quran Kulturverein  
• Röm.-Kath. Pfarre Reindorf  
• Mahnmal ehemaliger jüdischer Tempel

17:00 Uhr

### Attkatholische Pfarre

(15., Rauchfangkehrergasse 12)  
Im Anschluss "Ausklang" mit kleinem Buffet



Eine Veranstaltung der Multireligiösen Bezirksforen 14 und 15, mit Unterstützung der Bezirksvorstehungen Penzing und Rudolfshaus-Fünfhaus.  
Eine Initiative der Plattform für Interreligiöse Begegnung (PFI) – www.pfi.at  
Medieninhaber und Herausgeber: PFI – 1150 Wien, Goldschlagstraße 26/5/9, F.d.L.v.: Thomas M. Fiedler

14:30 Uhr

### Bahá'í-Gemeinde Wien

(14., Maroltingergasse 2)  
Eröffnung durch BVin Michaela Schüchner  
Entzünden des Friedenslichtes  
• Muslimische Station im Matznerpark  
• Evangelische Kreuzkirche  
(gesamte Gehzeit ca. 70 Minuten)

17:00 Uhr

### Buddhist. Nyanaponika Center

(14., Penzinger Straße 16)  
Im Anschluss "Ausklang" mit kleinem Buffet



### Bausteinaktion zur Fassadenrenovierung

Sie können Fliesen kaufen um  
20,-, 50,- oder 100,- Euro



Ein süßes Stück  
Erinnerung

## Wiener Klimateam – Aktionstage in Rudolfshaus-Fünfhaus

vom 11. September bis 25. Oktober

Das Wiener Klimateam sammelt Projektideen und Vorschläge zum KLIMASCHUTZ.  
Die besten 5 je Bezirk werden ausgewählt und – angepasst – umgesetzt.

Bei unserem großen Herbstflohmarkt  
werden wir Info-Boxen aufstellen.



Zwingli Kirche



Zwingli & Friends



Zwingligemeinde Wien-West

### Lebensbewegung

Verstorben ist

Karl Novovesky im 83. Lebensjahr

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber:  
Presbyterium der Evangelisch-Reformierten Pfarrgemeinde H.B. Wien-West  
Schweglerstraße 39, 1150 Wien, Tel. 01/982 13 37,  
www.zwinglikirche.at, e-mail: office@zwinglikirche.at  
Kurator: Mag. Hubertus Hecht  
Redaktion: Pfr. Mag. Thomas Hennefeld  
Richtung der Zeitung: Information über die Tätigkeiten und Veranstaltungen in  
der Pfarrgemeinde  
Layout: Eva Geber, Herstellerin: Donau Forum Druck, 1230 Wien



### Pfarramt

**Pfarrkanzlei:** Di und Fr, 15:00–17:30

Do.: 9:00–12:00

01/982 13 37

E-mail:

office@zwinglikirche.at

Handy

0699/188 77 064

**Kirchenbeitrag:** Di und Fr, 15:00–17:00

Gabriele Urbanschitz kirchenbeitrag@zwinglikirche.at

Pfarrer Thomas Hennefeld

0699/188 77 056

Pfarrerin Naemi Schmit-Stutz

0699/188 78 063

Küsterin Laura Trumpes

0650/793 93 73



### GROBER HERBSTFLOHMARKT

Sa, 5.10., 10:00–16:00

### BÜCHERFLOHMARKT

Fr, 15.11., 14:00–19:00

Sa, 16.11., 9:00–12:00

### RARITÄTENFLOHMARKT

Sa, 23.11. 9:00–13:00

## GOTTESDIENSTE SEPTEMBER BIS NOVEMBER

01.09. **19:00** Hubka

08.09. 10:00 Hennefeld

15.09. 10:00 Schmit-Stutz/ Hennefeld  
GD mit neuen Konfirmand\*innen

22.09. 10:00 Hennefeld

29.09. 10:00 Hennefeld, **AM**

06.10. **19:00** Comino/**Experimenteller GD**

13.10. 10:00 Miklas

20.10. 10:00 Schröckenfuchs (Kanzeltausch mit  
evang.-methodist. Gemeinde)

27.10. 10:00 Trauner/ Zeitumstellung!

31.10. 10:00 Hennefeld/Reformationstag, **AM**

03.11. **18:00** Hennefeld

10.11. 10:00 Schmit-Stutz

17.11. 10:00 Hennefeld

24.11. 10:00 Schmit-Stutz/Totensonntag, **AM**

01.12. 10:00 Hennefeld/Familiengottesdienst  
zum Adventtag

## Zwingli- Weihnachtsaktion

### Weihnachtspakete für Obdachlose auf Wiener Straßen

Obdachlosigkeit ist immer da, 365 Tage im Jahr, unabhängig von der Jahreszeit. Wir wollen diesen Menschen am Heiligabend mit einem kleinen Paket im Namen der Zwingligemeinde eine Freude bereiten, und dabei brauchen wir Ihre Hilfe!

Wir benötigen:

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Konserven                                | <input type="checkbox"/> Taschentücher                            |
| <input type="checkbox"/> Couchdecken                              | <input type="checkbox"/> Duschgels                                |
| <input type="checkbox"/> Socken                                   | <input type="checkbox"/> Shampoo                                  |
| <input type="checkbox"/> Schal                                    | <input type="checkbox"/> Deo                                      |
| <input type="checkbox"/> Haube                                    | <input type="checkbox"/> Damenhygieneartikel<br>(Binden, Tampons) |
| <input type="checkbox"/> Handschuhe                               | <input type="checkbox"/> Zahnpasta                                |
| <input type="checkbox"/> Süßigkeiten<br>(Schokolade etc.)         | <input type="checkbox"/> Zahnbürste                               |
| <input type="checkbox"/> Hundefutter (Nassfutter<br>in Konserven) | <input type="checkbox"/> ... Und ein gutes Buch<br>schadet NIE!   |

Die Spenden können während der Kanzleizeiten und nach jedem Gottesdienst – die Termine sind online einsehbar – in der Gemeinde abgegeben werden.

Mit Ihrer Hilfe können wir vielen Menschen eine Freude machen.

### 75 Jahre

Dipl.Ing. Klaus Heussler

### 80 Jahre

Dkfm. Dr. Reinhard Artaker

Gerhard Wimmer

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### 85 Jahre

Charlotte Grasruck



**Jahresspende:** Die diesjährige Jahresspende ist zweigeteilt. Zum einen erbitten wir auch heuer Ihre Spende für die Renovierung der Fassade, zum anderen brauchen wir weiterhin finanzielle Mittel für die Anschaffung einer neuen Orgel. Bitte verwenden Sie dafür den beiliegenden Zahlschein oder überweisen Sie den Betrag auf unser Konto AT75 3200 0001 0747 4927 mit dem Verwendungszweck „Fassadenrenovierung“ oder „Orgelfonds“.